

Mathematikturnier in Bonn

Auch in diesem Jahr hat ein aus vier Schülern und einer Schülerin bestehendes Team des Fabritianum mit Unterstützung des Fördervereins am Bonner Mathematikturnier teilgenommen. Am Vormittag mußte das Team in der „Staffel“ innerhalb einer Stunde möglichst viele Punkte bei der Lösung von bis zu 20 anspruchsvollen Aufgaben aus verschiedenen Bereichen der Mathematik holen. Nachmittags ging es dann im zweiten Wettbewerbsteil „Sum of us“ um die Lösung von Aufgaben zum Thema „Lineare Programmierung und Optimierung auf Graphen“, zu dem die Teams im Vorfeld 25 Seiten an Vorbereitungsmaterial erhalten hatten. In beiden Wettbewerbsteilen war gutes Zusammenarbeiten in der Gruppe sehr wichtig. Am Ende platzierte sich unser Team achtbar im Mittelfeld der insgesamt 76 teilnehmenden Teams – herzlichen Glückwunsch auch vom Förderverein.

Preisträger THE BIG CHALLENGE 2017 vom Förderverein mit ausgezeichnet

Erfolgreiche BIG CHALLENGE Ergebnisse

Auch im Jahr 2017 nahmen am 4. Mai ca. 220 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-9 des Fabritianum am europaweit durchgeführten Englischwettbewerb THE BIG CHALLENGE teil. Dort hatten sie die Möglichkeit, in einem Multiple-Choice-Quiz zu Fragen aus den Bereichen Grammatik, Vokabeln, Aussprache und

Landeskunde ihre Englischkenntnisse unter Beweis zu stellen.

Die erfreuliche Mehrheit der Fabritianer erzielte dabei besonders gute und bundesweit überdurchschnittliche Ergebnisse. Wie bereits im letzten Jahr wurden die besten Teilnehmer und Teilnehmerinnen daher neben den offiziell durch das Wettbewerbskomitee vergebenen Preisen durch vom Förderverein gestiftete Sonderpreise ausgezeichnet. Besonders freuen konnten sich Katharina Stahl (9c), Georgia Holder (9c) und Donatus Mutscheller (6d) über einen E-Book-Reader! Katharina erhielt zudem eine Sonderauszeichnung für Platz 15 auf Bundesebene in ihrer Kategorie.

Die anderen erfolgreichen Teilnehmer wurden für ihre Leistungen mit unterschiedlich gestaffelten Buchgutscheinen belohnt, darunter Ella Graunke (6c), Josefine Deumer (7c), Clara Dülks (6c), Lara te Neues (5a), Leni Kam (5a), Haoyi Wu (7c), und Liv van Well (7a).

Der Förderverein gratuliert allen Teilnehmern zu den tollen Ergebnissen! Well done!

Schaben wünschen fauchend ein gutes neues Jahr !?

Lennart Hellwig hat uns dieses Foto von Fauchschaben zur Verfügung gestellt. Die Schüler führen mit den Fauchschaben Versuche im Bereich der Verhaltensbiologie durch mit dem Ziel, mehr über den Einsatz des typischen Fauchens und dessen

Signifikanz in der Kommunikation der Tiere untereinander zu ermitteln.

Fabritianer erfolgreich beim Model European Parliament

Beim diesjährigen Model European Parliament (MEP) in Kerkrade (NL) waren die beteiligten Schülerinnen und Schüler des Fabritianum äußerst erfolgreich: Friederike Bothe übernahm eine leitende Position als Parteiführerin und Maarten, Martin Oertel sowie Geraum tho Pesch gewannen jeweils den Best Speaker Award ihres Ausschusses. Die Teilnahme des „Fabritz Debating Club“ an der MEP-Simulation wurde wieder durch den Förderverein unterstützt. Wir gratulieren allen Beteiligten zu diesem großartigen Erfolg und wünschen alles Gute für die geplante Teilnahme an den Model United Nations an der London School of Economics im Januar 2018!

Weiterlesen

unter: http://www.rp-online.de/nrw/staedte/krefeld/uerdinger-schueler-als-eu-abgeordnete-aid-1.7210426?utm_source=whatsapp&utm_medium=referral&utm_campaign=share

Charity Run

Am 25. Juni 2017 nahm die gesamte Einführungsstufe des Fabritianums am Charity Run im Krefelder Stadtwald teil. Die

Teilnahme am 10-km-Lauf wurde seit dem vergangenen Herbst im Sportunterricht durch gezieltes Ausdauertraining und die Vermittlung der dafür nötigen theoretischen und praktischen Kenntnisse vorbereitet.

Der Förderverein unterstützte die Teilnahme an dem Lauf finanziell und schaffte Embleme an, die ähnlich wie Startnummern am Shirt befestigt werden, um die Schülerinnen und Schüler als Fabritianer zu identifizieren.



Big Challenge 2017

220 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-9 nahmen in diesem Jahr am europaweit durchgeführten Englischwettbewerb THE BIG CHALLENGE teil. In einem Multiple-Choice-Quiz werden Kenntnisse aus den Bereichen Grammatik, Vokabeln, Aussprache

und Landeskunde ihre Englischkenntnisse abgefragt.

Wie auch in den Vorjahren erzielte die Mehrheit der Fabritianer dabei besonders gute und bundesweit überdurchschnittliche Ergebnisse. Um diese herausragenden Leistungen zu honorieren, wurden die besten Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit vom Förderverein gestifteten Sonderpreisen ausgezeichnet.

Erfolge bei Jugend forscht

Mit mehr als 12.000 Teilnehmern im Jahr 2016 ist *Jugend forscht* der größte deutsche Wettbewerb für unter 21-jährige Jungforscherinnen und -forscher in den MINT-Fächern. Seit vielen Jahren finanziert der Förderverein die Anschaffung von Geräten und Materialien zur Teilnahme an diesem Wettbewerb. Auch in diesem Jahr waren mehrere Forscherteams des Fabritianums wieder erfolgreich daran beteiligt.



Mit der Entwicklung und Konstruktion eines autonomen Landesystems für Quadrocopter gewann Kai Arnold im Fachbereich Technik nicht nur den 1. Platz im Regionalwettbewerb, sondern erhielt zusätzlich den Sonderpreis der Hochschule Niederrhein. Dies qualifizierte ihn für die Teilnahme am Landeswettbewerb, wo er mit dem Sonderpreis für Elektronik, Energie und Informationstechnik geehrt wurde. Außerdem gewann er die Teilnahme an einem zweiwöchigen Forschungspraktikum im Forschungszentrum Jülich. Das von Kai Arnold konstruierte Landesystem für Quadrocopter kann bekannte Muster erkennen und anfliegen, was beispielsweise bei der Paketzustellung durch Drohnen genutzt werden kann.

Im Fachbereich Biologie wurden zwei Teams beim Regionalwettbewerb mit dem 2. Platz ausgezeichnet: Greta Bussmann, Fiona Meisgen und Victoria van Rüth entwickelten eine Pflanzenkläranlage zur Filtration von Medikamenten aus

Wasser und Jonathan Baumeister, Tom Hölters und Leon Luckenbach untersuchten das Nahrungsverhalten von *Camponotus cf. harberi*-Ameisen.

Wir gratulieren zu diesen Erfolgen!

Sandra Joppen-Hellwig

Debattieren für die Zukunft Europas beim „Model European Parliament“

Acht Schülerinnen und Schüler des Fabritz Debating Club haben vom 04.11.-06.11.2016 an einer dreitägigen „Model European Parliament“ Simulation in den Räumlichkeiten des ehemaligen Klosters Rolduc in Kerkrade (Niederlande) teilgenommen. In der Rolle von Abgeordneten des Europäischen Parlaments debattierten sie mit weiteren knapp 250 Jugendlichen aus Großbritannien, den Niederlanden, Deutschland, Frankreich, Belgien, Kanada und den USA auf Englisch über verschiedene europäische Themen.

Ausgerichtet wird das „Model European Parliament“ von der AFNORTH International School unter der Leitung des stellvertretenden Schulleiters Robert Bindels. Bei der diesjährigen EU Schülerkonferenz stand vor allem die Frage nach der Zukunft der EU im Fokus vor dem Hintergrund des stetig wachsenden Euroskeptizismus, der sich nicht zuletzt durch den Brexit weiter zugespitzt hat. In insgesamt fünf Ausschüssen diskutierten die Schüler in englischer Sprache verschiedene Aspekte der Rolle der zukünftigen EU und formulierten ihre Standpunkte, die abschließend in der

Generalversammlung verhandelt und dort als Positionspapier verabschiedet wurden. Jeder Schüler war dabei Vertreter eines Mitgliedstaates in einer der europäischen Fraktionen.



In den Fraktionssitzungen, den Ausschüssen und der Generalversammlung ging es um aktuelle Fragestellungen wie: Ist es realistisch, dass die EU eine wichtigere Rolle in der globalen Politik anstrebt? Wie kann man der grundsätzlichen Gefahr für die EU und den europäischen Gedanken entgegen wirken, die zunehmend von misstrauischen EU Bürgern und rechtsextremen europafeindlichen Parteien ausgeht? Wie kann die EU für die EU Bürger transparenter und glaubwürdiger gestaltet werden? Und wie können EU Politiker die Unterstützung der EU Bürger wieder zurückgewinnen?

Die Schülerinnen und Schüler beteiligten sich sehr engagiert an den Debatten und nutzten ihre Teilnahme am MEP nicht nur zum freien Argumentieren auf Englisch, sondern auch, um vertiefte Einblicke in die Arbeitsweise des Europäischen Parlaments sowie in das teils mühsame Ringen von Gesetzesvorlagen im demokratischen Prozess zu gewinnen. Dabei konnten sie Gleichaltrige aus ganz Deutschland und Europa kennenlernen und über den Horizont ihrer eigenen Schule hinausblicken



In den wöchentlichen Sitzungen des Debating Club geht es nun weiter mit der Vorbereitung auf die nächste Simulationskonferenz, die „Model United Nations Lower Rhine“ am 11. März 2017 im Schloss Neersen zum Thema „Africa – the neglected continent“.

Einen besonderen Dank möchten wir an dieser Stelle an den Förderverein der Schule für die großzügige Unterstützung richten.

Marjan Beckering

Roboter bei der Berufswahl

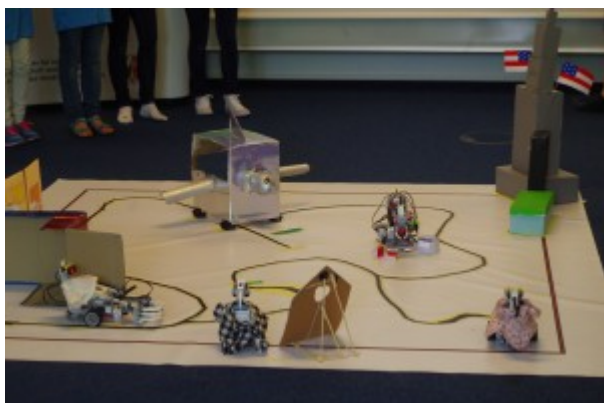
Am 07.06.2016 hat das Team „Fifteen for Fabritz“ bestehend aus Julia Dahm, Hannah Engling, Philine Smidt, Viktoria Wieczorek, (Stufe 8), Matthias Deregowski, Charlotte Gerarts, Hendrik Hagen, Jakob Leonhardt, Kea Wegefahrt, Lis Zohren (Stufe 7), Nikoai Neutze (Stufe 6), Jana Timme, Lina Wegefahrt, Clemens Pape und Simon Marzian (Stufe 5) am Roboter-Wettbewerb Robot Performance

(<http://www.zdi-portal.de/wettbewerbe/zdi-roboterwettbewerb/>) in Kamp-Lintfort teilgenommen.

In den Wochen davor haben sie sich eine Geschichte zum

vorgegebenen Thema „Wege ins Studium und in den Beruf“ überlegt, Roboter gebaut und programmiert, geplant und ein Flugzeug und einige Kulissen gebastelt. Dank der Unterstützung durch den Förderverein konnten dazu fünf neue Lego-Roboter eingesetzt werden.

Am Tag des Wettbewerbs hatte jedes Team zwei Versuche, um seine Roboter-Geschichte zu erzählen. Nach dem ersten Durchlauf waren die „Fifteen for Fabritz“ zu ihrer eigenen Überraschung auf Platz 1. Denn viele andere Teams hatten beeindruckende Aufbauten und Roboter, mussten aber beim ersten Versuch auch mit einigen Schwierigkeiten kämpfen. Am Ende des Tages hatten sich unsere Schüler den vierten Platz von zehn teilnehmenden Teams erkämpft. Erschöpft, aber zufrieden fuhren sie nach einem langen Tag nach Hause.



A. Kersting

Big Challenge

Auch in diesem Jahr nahmen im Mai ca. 270 Schülerinnen und Schüler der Klassen 5-9 des Fabritianum am europaweit

durchgeführten Englischwettbewerb THE BIG CHALLENGE teil. Dort hatten sie die Möglichkeit, in einem Multiple-Choice-Quiz zu Fragen aus den Bereichen Grammatik, Vokabeln, Aussprache und Landeskunde ihre Englischkenntnisse unter Beweis zu stellen.

Einige Fabritianer erzielten dabei besonders erfreuliche Ergebnisse und wurden daher neben den offiziell durch das Wettbewerbskomitee vergebenen Preisen durch vom Förderverein gestiftete Sonderpreise ausgezeichnet. Besonders freuen konnten sich Arne Vennemann (6c) und Leah Ennis (7c), die mit einem punktgleichen Ergebnis den Hauptpreis gewannen: Einen E-Book-Reader!

Die anderen erfolgreichen Teilnehmer wurden für ihre Leistungen mit Buchgutscheinen belohnt, darunter Benedikt Schumacher, Georgia Holder, Klaas W., Silas von der Heydt, Josephine Deumer, Sarah Ennis, Tim Hammes, Sophia Hann, Philip Karschny und Charlotte Reinhold.

Besonders ausgezeichnet wurden zudem Arne Vennemann (6c) für den 6. Platz auf Bundesebene, Leah Ennis (7c) für den 5. Platz auf Landesebene und Benedikt Schumacher (6c) für den 5. Platz auf Landesebene in ihren jeweiligen Kategorien.

Insgesamt erzielten zahlreiche weitere teilnehmende Schülerinnen und Schüler des Fabritz oft bundesweit überdurchschnittliche Ergebnisse.

Herzlichen Glückwunsch an alle Teilnehmer zu den tollen Ergebnissen! Well done!

J. Ringbeck